

Tipps zum korrekten wissenschaftlichen Zitieren

Auch wenn es keine vollständig einheitlichen Regelungen zum korrekten wissenschaftlichen Zitieren gibt, so werden doch im Folgenden einige grundlegende Tipps aufgeführt. Der wichtigste Tipp lautet: Niemals einen Text zitieren, den man nicht selbst gesehen hat.¹

1. Zitieren im Ablauf des Textes

Wörtliche Zitate müssen in Anführungszeichen wiedergegeben werden:

Beispiele:

- Um mit den Worten David Hilberts zu sprechen: „Wir müssen wissen. Wir werden wissen.“ [Hilbert 1900, S. 262]
- Zur Stellung des Lehrers betonte Felix Klein: „Im Einzelnen möchte ich der Individualität des Lehrers eine weitgehende Freiheit lassen; ich glaube mehr an die Wirksamkeit der Persönlichkeiten als an diejenige der Methoden und ausgeklügelten Lehrpläne.“²

Die Quelle muss in eckigen Klammern im Text oder in einer Fußnote angegeben werden. Dabei sollte man sich – wenn das Werk aus dem zitiert wurde im Literaturverzeichnis vollständig aufgeführt wird – auf Autor, Erscheinungsjahr und Seitenangabe beschränken. Sinngemäß wiedergegebene aber in eigenen Worten formulierte Inhalte müssen ebenfalls mit einer entsprechenden Quellenangabe belegt werden. Weiterführende Anmerkungen, die für den Gedankengang nicht essentiell sind, werden in einer Fußnote vermerkt.³

2. Bibliographieren im Literaturverzeichnis

2.1 Bibliographieren von Büchern

Auturname, Vorname: Titel, Ort (Verlag) Jahr^{Auflage}

Beispiele:

- Adams, Douglas: Per Anhalter durch die Galaxis, München (Rogner & Bernhard) 1981
- Mattheis, Martin: Das schnelle Methoden 1x1 Mathematik, Berlin (Cornelsen) 2016
- Wille, Friedrich: Humor in der Mathematik, Göttingen (Vandenhoeck & Ruprecht) 1992⁴

2.2 Bibliographieren von Zeitschriftenartikeln

Auturname, Vorname: Titel des Artikels; in: *Name der Zeitschrift* Jahrgang (Jahr), S. erste Seite-letzte Seite.

Beispiele:

- Goenner, Hubert F.: S. B. Preuss: a short life; in: *Physics Today* 35 (1982) Heft 5, S. 15 und S. 116.
- Hilbert, David: Mathematische Probleme; in: *Nachrichten der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen, mathematisch-physikalische Klasse* 1900, Heft 3, S. 253-297.
- Klein, Felix: Gutachten zur Berliner Schulkonferenz von 1900; gedruckt in: Schubring, Gert: *Felix Kleins Gutachten zur Schulkonferenz 1900: Initiativen für den Systemzusammenhang von Schule und Hochschule, von Curriculum und Studium*; in: *Der Mathematikunterricht* 46 (2000) Heft 3, S. 62-76.

2.3 Bibliographieren von Artikeln in Sammelwerken

Auturname, Vorname: Titel des Artikels; in: Herausgeber-Name, Herausgeber-Vorname: *Titel des Sammelwerkes*, Ort (Verlag) Jahr^{Auflage}, S. erste Seite-letzte Seite.

Beispiele:

- Klein, Felix: Der Unterricht in der Mathematik; in: Lexis, Wilhelm (Hrsg.): *Die Reform des höheren Schulwesens in Preußen*, Halle (Waisenhaus) 1902, S. 254-264.
- Randow, Gero von: Mathe wird Kult – Beschreibung einer Hoffnung; in: Behrends, Ehrhard / Gritzmann, Peter / Ziegler, Günter M.: *π und Co. Kaleidoskop der Mathematik*, Berlin (Springer) 2008, S. 3-7.

2.4 Bibliographieren von Internetquellen

Die Glaubwürdigkeit von Internetquellen kann sehr stark variieren: Von den neuesten Forschungsergebnissen einer Universität bis hin zu fragwürdigen Behauptungen von politischen oder religiösen Sekten findet man im Internet fast alles. Deshalb sollte – sofern irgend möglich – die herausgebende Stelle (Person und Institution) der Homepage mit angegeben werden. Da Homepages gegebenenfalls täglich geändert worden sein können, ist unbedingt auch das Datum des Tages, an dem die Seite eingesehen wurde, mit anzugeben.

Beispiele:

- Homepage des Instituts für Mathematik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
<https://angewandte-didaktik.mathematik.uni-mainz.de/mattheis/>
verantwortlich für die vorliegende Seite: Martin Mattheis, eingesehen am 25. April 2021.

¹ Siehe dazu z.B. Goenner 1982

² Klein 1900, S. 70

³ In Geisteswissenschaften ist es oft üblich, dass beim ersten Zitieren die kompletten bibliographischen Angaben auch in der Fußnote erscheinen. Hat man ein Literaturverzeichnis, in dem alle Angaben enthalten sind, so ist dies jedoch entbehrlich.